

# Zielgruppe Mensch

→ Opa Hoppenstedts Diagnose, dass früher mehr Lametta war, stimmt nicht. Im Buchhandel herrscht kein Mangel an Girlanden, Lichterketten und Tannenzapfen, sogar selbst gebackene Plätzchen werden gereicht, und im Schaufenster stemmen Dekorateure sich mit kleinen Eisbahnen gegen die globale Erderwärmung. Erst wird noch vieles andere untergehen, bevor es die Weihnachtsstimmung erwischt. Auch der adventliche Geschäftsklimaindex tendiert in unserer nicht repräsentativen Umfrage Richtung okay bis erfreulich. Die Marktzahlen zum Gefühl – aka Branchen-Monitor Buch – widersprechen dem diesmal nicht > **Seiten 8 – 11 und 28 – 29**, Kommentar > **Seite 14**.

Der Künstler Helge Schneider gab einmal auf eine Journalistenfrage, an wen sich sein Theaterstück »Mendy – das Musical« richtete, die Auskunft: »Ich denke, meine Zielgruppe sollten immer Menschen sein.« Wir wissen nicht, ob das Barsortiment KNV damals in Bochum, wo »Mendy« zur Uraufführung kam, mitgehört hat. Jedenfalls wiederholt sich Schneiders weit gefasste Zielgruppenansprache im Titel einer Buchhandelskooperation, welche die Erfurter derzeit ins Werk setzen. Bei dem

**„Erst wird noch vieles andere untergehen, bevor es die Weihnachtsstimmung erwischt.“**

Projekt »Mensch« geht es darum, dass kleinere und mittlere Buchhandlungen, die bei KNV bestellen, ihre Endkunden noch besser als bisher erreichen. Dazu hat der Zwischenbuchhändler eine Reihe ineinander greifender Angebote vorbereitet > **Seite 16**, Kommentar > **Seite 14**.

Ans Herz legen möchte ich Ihnen unser Interview mit der Chefin der Edizioni e/o. Die 30-jährige Eva Ferri berichtet von ihrem Clinch mit Amazon, dessen überhöhten Rabattfordernungen man in Rom widersteht: Sie wolle nicht mithelfen, den Onlineriesen immer größer zu machen. Und zum Wahnsinn des Lizenzhandels mit den hochgejazzten Wetten sagt sie dies: »Ich glaube ganz und gar nicht an ›garantierte Bestseller.‹ Einem Haus, das die Bücher von Elena Ferrante verlegt, fällt kluge Glücksspielabstinenz offenbar leichter als anderen.



Herrlich  
Ihr  
Tonio Casimir

t.casimir@mvb-online.de